

# FF.Fraham



## Jahresbericht 2009



# Einsätze 2009

## 5.April 2009

Einsatz: Pumparbeit bei Familie Reisecker  
5 Mann waren 2 Stunden im Einsatz

Gesamt 10 Stunden

## 25.Mai 2009

Pumparbeiten bei der Familie Stempfer in Frieseneck. Es waren 10 Mann  
4 Stunden im Einsatz.

Gesamt 40 Stunden

## 30.Mai 2009

Lotsendienst bei der 80er Party in Rossbach.  
4 Mann waren 5,5 Stunden im Einsatz

Gesamt 22 Stunden

## 3.August 2009

Hilfseinsatz in St.Pantaleon. Nach der Sturmkatastrophe im Oberen Innviertel, wurden die dortigen Kameraden von der FF Fraham beim Hilfseinsatz unterstützt.  
6 Mann waren 11 Stunden im Einsatz.

Gesamt 66 Stunden



## 29.Oktober 2009

Fehlalarm beim Sägewerk Reisecker, 8 Mann waren 0,5 Stunden im Einsatz

Gesamt 4 Stunden

**Gesamteinsatzstunden im Jahr 2009**  
**142 Stunden**

# Übungen 2009

## 6. Februar 2009

Geräteschulung in Fraham.  
7 Mann

Gesamt 14 Stunden

## 13. März 2009

Funkübung in Fraham  
7 Mann

Gesamt 14 Stunden

## 3. April 2009

Löschübung, mit Personenrettung beim Betreuten Wohnen in Rossbach.  
Alarmstufe 1  
14 Mann

Gesamt 28 Stunden



## 18. April 2009

Löschübung beim alten Gemeindehaus in Rossbach  
Alarmstufe 1 und der FF Altheim, FF St. Veit  
17 Mann

Gesamt 34 Stunden

### **4.Juni 2009**

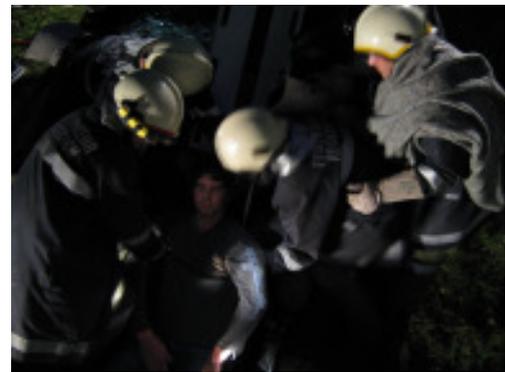
Löschübung in Rödham  
Alarmstufe 1  
7 Mann

Gesamt 14 Stunden

### **4.September 2009**

Technische Übung: Verkehrsunfall in Fraham bei der Brücke,  
mit Bergeschere  
Alarmstufe 1  
17 Mann

Gesamt 34 Stunden



### **10.Oktober 2009**

Atenschutzübung in Wildenau  
3 Mann

Gesamt 6 Stunden

### **26.November 2009**

Abschlussübung: Planspiel über das Sägewerk Reisecker  
Alarmstufe 1  
9 Mann

Gesamt 18 Stunden

**Gesamtübungsstunden 2009  
162 Stunden**

# Tagungen und Feste

Die Vollversammlung 2009 wurde am 7.März im Schulungsraum abgehalten:



Am 12.März besuchten wir die Abschnittstagung in Mauerkirchen mit 12 Mann. Dabei wurde unserem Amtswalter Reiter Herbert das Verdienstkreuz der 3.Stufe für 20 Jahre Kommandotätigkeit von BFK Alois Wengler überreicht.

Bei der Bezirkstagung in Schalchen waren wir mit 8 Mann vertreten.

Am 2.Mai besuchten wir das Fest in Munderfing, begleitet von der Musikkapelle Rossbach mit 22 Mann.

Beim Fest in Ampfenham, am 13.Juni waren wir mit 30 Mann zu Gast.

Zum Fest in Thannstrass rückten wir einen Tag später mit 26 Mann in Begleitung der Musik Rossbach aus.

Mit 18 Mann sind wir zum Fest in Utzweih-Iglsberg am 20.Juni ausgerückt.

In Maria Schmolln waren wir am 25.Juli mit 16 Mann und in Begleitung der Musikkapelle Rossbach vertreten.

Beim FF Fest in Aching waren wir mit 17 Mann zu Gast.

Am 16.August besuchten wir das Fest in Wildenau mit 25 Mann.

# Kirchliche Ausrückungen

03.Mai	Florianimesse in Rossbach	25 Mann
04. Mai	Florianimesse in St.Florian	3 Mann
11.Juni	Fronleichnam in Rossbach	26 Mann
27.September	Erntedankfest in Rossbach	32 Mann
08.November	Heldenehrung in Rossbach	12 Mann
18.November	Begräbnis Holzleitner Johann	28 Mann

## Diverse Veranstaltungen

Der bereits schon traditionelle Kinderfasching wurde am 31.Jänner abgehalten.

Am 13.Februar fand der Weiberfasching statt.

Am 19.März wurde die Gruppenkommandantenbesprechung, des Abschnittes unter der Leitung von BI Franz Reiter mit 37 Teilnehmern abgehalten.

Von März bis September wurden mehr als 15 Ausbildungseinheiten für die Grundausbildung durchgeführt.

Das gut eingeführte Ferienprogramm am 21.August, war mit 50 Kindern wieder sehr gut besucht.



Unser Dorffest mit Mittagstisch am 23.August, ist bei der Dorfbevölkerung wieder sehr gut angekommen.

Am 16.Oktober fand die Abschlussfeier der Bewerbungsgruppen in unserem Schulungsraum statt. Mehr als 30 Personen nahmen daran teil.

Am 26.Oktober wanderten 35 Personen nach Weng. Danach war gesellige Einkehr bei der Mostschänke Stauber.

Am 20. Dezember haben wir uns am Christkindlmarkt in Rossbach, zum 15. mal beteiligt. Die gesamten Einnahmen wurden dem Orgelfond gespendet. Es haben mehr als 10 Feuerwehrmitglieder daran mitgearbeitet.

Auch heuer wurde am 24. Dezember von der Jugendgruppe, das Friedenslicht in die Haushalte unseres Pflichtbereiches gebracht.



Zum Abschluss des Jahres 2009, fand bereits die 10. Silvesterparty im Feuerwehrhaus statt.

Über 53 Personen erfreuten sich bester Stimmung bis in die Morgenstunden.



# Lehrgänge und Leistungsabzeichen

Baier Christoph und Klingersberger Manuel, legten erfolgreich die Prüfung für das Funkleistungsabzeichen in Bronze am 15.Mai an der Landesfeuerwehrschule ab.

Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Ried im Innkreis erwarben Endres Günther, Berer Jasmin sowie Hartwagner Sebastian das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber.

Prader Markus, Endres Günther, Sebastian Hartwagner und Berer Jasmin absolvierten die Grundausbildung in der Feuerwehr. Am 25. und 26.September traten sie zum Grundlehrgang in Riedersbach an, und legten mit vorzüglichem Erfolg die Prüfung ab.

Die Prüfung für die Technische Hilfeleistung(THL), wurde von **10 Mitgliedern** unserer Feuerwehr abgelegt. Nach mehrwöchiger Vorbereitung traten die Anwärter am 31.Oktober zur Prüfung an, und wurde von allen mit Bravour bestanden.



Es wurden 2 THL-Abzeichen in Gold, 2 in Silber und 6 Abzeichen in Bronze erworben.

## Gold

Reiter Herbert  
Baier Franz

## Silber

Harrer Ferdinand  
Harrer Eva

## Bronze

Endres Günther  
Frauscher Elisabeth  
Weinberger Stefan  
Bachmayr Andreas  
Hartwagner Patrik  
Hartwagner Sebastian

Am 21. November traten Weinberger Wolfgang, Hartwagner Patrik und Berer Philipp zu Atemschutz-Leistungsprüfung (ALSP) in Bronze an. Der Atemschutztrupp musste in der Atemschutzstrecke in Braunau sein Können unter Beweis stellen und alle 3 konnten die Prüfung erfolgreich ablegen.

Eine Woche später am 28. November traten Baier Christoph, Harrer Christian sowie Baier Bernhard (FF Rossbach) zur Atemschutz-Leistungsprüfung in Silber an. Auch diese Aufgabe wurde mit vorzüglichem Erfolg bestanden.



Baier Franz besuchte vom 4.-6. November den Technischen Lehrgang 1 an der Landesfeuerwehrschule in Linz.

**Im Jahr 2009 wurden mehr als 20  
Leistungsabzeichen von den  
Mitgliedern der FF Fraham erworben!!**



Herausgeber: FF Fraham  
Fotoquellen: Archiv  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Das Kommando

# Ehrung

Im Zuge der Abschnittstagung am 12. März 2009 wurde unserem Amtswalter Reiter Herbert eine besondere Auszeichnung verliehen, das

## Oberösterreichische Feuerwehr-Verdienstkreuz III. Stufe



Diese Auszeichnung wurde vergeben weil Reiter Herbert bereits seit 20 Jahren Mitglied des Kommandos ist und sich als Gerätewart durch überdurchschnittlichen Einsatz und Leistungsbereitschaft auszeichnet.

Amtswalter Herbert Reiter ist 1978 bei der FF Fraham eingetreten, am 26. März 1988 trat er in das Kommando ein und übernahm die Funktion des Gerätewartes. Er war 20 Jahre bei der Bewerbungsgruppe aktiv und außerdem von 2004 bis 2008 als Jugendbetreuer tätig. Auf diesem Wege möchte sich die gesamte FF Fraham bei Herbert Reiter für seine hervorragende Arbeit und unermüdlichen Einsatz bedanken.



# LF-A IVECO-DAILY

Das abgelaufene Jahr, war bei der FF Fraham geprägt von der Beschaffung des neuen Löschfahrzeuges.

Am 20. Februar fand die Ausschreibungseröffnung statt, wo alle interessierten Firmen die Möglichkeit hatten ihr Fahrzeug zu präsentieren.

Nach eingehender Bewertung durch das Kommando, fiel die Wahl auf das Löschfahrzeug der Firma Walser aus Vorarlberg. Am 21. März stimmte der Gemeinderat positiv für den Ankauf des LF-A.

Das gesamte Kommando fuhr vom 12.-13. November nach Rankweil (VB) zur Firma Walser um dort die Rohbau-Besprechung abzuhalten.

Gemeinsam mit den Technikern des Herstellers, wurde das Konzept für das neue Einsatzfahrzeug erarbeitet.

Danach konnte mit der Fertigung begonnen werden.

Am 22. Jänner 2010 konnte das neue Fahrzeug von uns abgeholt werden.

## Technische Daten:

Löschfahrzeug auf Iveco Daily Allrad 65C18 4x4

Radstand: 3750 mm

Motor: 130KW (176 PS)

Schaltgetriebe: 6 Gang

Zul. Gesamtgew.: 6700 kg mit Mannschaft und Ausrüstung

Bereifung: 275/70R 22,5 M&S

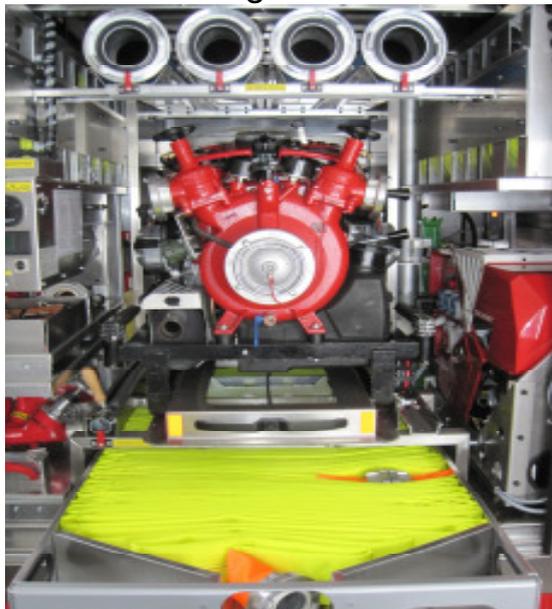
Der Feuerwehrtechnische Aufbau ist komplett in Aluminium gefertigt.  
Begehbare Dach mit Dachkasten.



Schnellangriffseinrichtung mit 250 Liter Tankinhalt und 50 m Hochdruck-Schlauch. Mit Betätigung des Ventils kann man dazu auch Schaum erzeugen.



Im hinteren Teil der TS ist eine Schlauchlade mit 8 zusammengekuppelten B-Schläuchen eingebaut+10 B-Schläuche bei der Seitenbeladung.



Im rechten hinteren Teil, ist das 14 KVA starke Notstromaggregat eingebaut. Zur Versorgung des Lichtmastes, mit 2 Scheinwerfern mit je 1500 Watt Leistung.



# Bewerbsjahr 2009

Nachdem wir 2008 mit nur einer Aktivgruppe an den Start gingen, konnten im letzten Jahr wieder zwei Gruppen auf die Beine gestellt werden.

In der zweiten Gruppe ging es erstrangig um das Ausbilden von jungen Kameraden, die aus der Jugend in den Aktivstand übernommen wurden. Berer Jasmin, Endres Günther und Hartwagner Sebastian wurden unterstützt von routinierten Kameraden zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber geführt.

Doch die Ergebnisse auf Bezirksebene können sich auch sehen lassen. Bei Ihrem ersten Antreten in Frauschereck kam die neu zusammengestellte Gruppe gleich aufs Stockerl. In Silber wurde mit dem 3. Platz ein toller Auftakt in die Saison geschafft. Auch der 10. Platz in Bronze ist für die „Anfänger“ mehr als gut.

Es folgten in St. Radegund ein 25. und 11. Platz.

Beim Bezirksbewerb in Neukirchen wurde noch mal vielen erfahrenen Gruppen gezeigt, was junge Frahamer so drauf haben. Mit Platz 12 in Bronze und Platz 17 in Silber konnten sie voll mit den Spitzengruppen mithalten. Leider konnte das Jahr nicht so abgeschlossen werden, wie man sich das vornahm. Beim Landesbewerb in Ried wurde man in Bronze 155 und in Silber 193. Die Routiniers hatten leider einen schlechten Tag, und so wurden zu viele Fehler gemacht. Dennoch war die Leistung der Gruppe über die Saison gesehen für einen Neuling überragend.



Durch die Erfolge 2008 mit dem Bezirkssieg und der Bundesbewerbsteilnahme, hatte sich die erste Gruppe die Messlatte sehr hoch gelegt. Doch das Jahr verlief zumindest genau, wenn nicht sogar erfolgreicher als das Vorige.

Ein besonderes Kunststück gelang darin, dass 2009 bei allen Bewerben im Bezirk und beim Landesbewerb kein einziger Fehlerpunkt gemacht wurde und darausfolgend die schlechteste Platzierung ein 5. Platz war.

In Frauschereck gings gleich mit diesen 5. Platz in Bronze los. In Silber waren wir unschlagbar und gewannen den Bewerb. Mit dem 3. Platz der 2. Gruppe belegte die FF Fraham Platz 1 und 3.

Beim Bewerb in St. Radegund gelang wieder eine Premiere. Erster Doppelsieg für die junge Generation. Tagesbestzeit in Bronze und in Silber.



Der Bezirksbewerb verlief nicht ganz nach Wunsch. Aber über Platz 2 in Bronze und 4 in Silber darf man sich wirklich nicht beschweren.

Unser Highlight war dieses Jahr aber sicher der Landesbewerb. Voller Selbstvertrauen gingen wir an die Sache in Ried und erreichten unser bestes Ergebnis auf Landesebene. Mit Platz 16 in Bronze und dem 1. Rang in Silber kamen wir zweimal unter die Top 20.

Das heißt für das Jahr 2010 die Qualifikation für den Massenstart beim Landesbewerb in Attnang.



Aufgrund dieser Ergebnisse konnten wir auch erstmals die Bezirksgesamtwertung in Bronze gewinnen. In Silber wurden wir in der Gesamtwertung zweiter. Um ganze 0,3 sec Rückstand. Und das nach 4 zusammengezählten Bewerbten

Schattenseiten gab es im abgelaufenen Jahr nur dann, wenn wir zu Gast in anderen Bezirken oder Länder waren. So nahmen wir in Tittling(BRD), Ampfenham(Ried) und in Krensteten(NÖ) an Bewerbten teil. Hier machten wir die Fehler die uns zu Hause erspart blieben.

Als Abschluss, wie jedes Jahr, war der Naßbewerb in Thannstraß. Und weil wir noch nicht genug hatten, gewannen wir auch diesen.



**Gesamtstundenaufwand**  
**Bewerbstraining 2009**  
**723 Stunden**

# Bericht der Jugendgruppe

## Mitgliederstand

12 Jugendfeuerwehrmitglieder

Fabian Bernroitner  
Tobias Schrattenecker  
Melanie Weinberger  
Anna Reisecker  
Sarah Puttinger  
Elfriede Simetsberger  
Jasmin Berer  
Helene Stempfer

Rene Mühlecker  
Stefanie Endress  
Luzia Stempfer  
Christina Baier  
Julia Baier

Überstellung in den Aktivstand  
JFM seit Juni 2009

## Kinderfasching

Im Jänner fand schon der sechste Frahamer Kinderfasching statt. Unser Feuerwehrhaus war wieder voll gefüllt mit toll maskierten Kindern und ihren Eltern.

Nach vielen lustigen Spielen gab es eine Stärkung mit Limo, Würstel, Kuchen und Kaffee für die Eltern.



## Skitag

Am 01. Februar fuhrn wir Skifahren nach Hinterstoder, das war ein sehr lustiger und anstrengender Tag.

Danke, möchte ich bei den Eltern sagen die uns begleitet haben.



## Wissenstest

Mit der Wissenstest Ausbildung haben wir schon Ende Jänner begonnen. Wir besuchten eine Erste Hilfe Ausbildung in Mauerkirchen und die Vorbereitung in Burgkirchen.



Am 28.03. fand dann der Wissenstest in St. Johann statt.

Das Wissenstestabzeichen in Bronze erwarben

Melanie Weinberger  
Anna Reisecker  
Sarah Puttinger  
Tobias Schrattenecker  
Fabian Bernroither  
Stefanie Endres

In Silber durfte

Luzia Stempfer

antreten, und das Leistungsabzeichen in Gold machte

Christina Baier

Den acht noch mal herzlichen Glückwunsch für die erworbenen Leistungsabzeichen und den hervorragenden Leistungen.

## Hui statt Pfui!

Unter dem Motto stand am 18. April die Flurreinigungsaktion in Rossbach. Unsere Jugendgruppe war auch wieder mit dabei. Wir gingen dem St. Veiter Bach entlang, danach von Fraham nach Rossbach und säuberten den Bach und den Straßenrand vom Müll.



## Firmenjubiläum der besonderen Art

Das 25 – Jahr Jubiläum feierte die Dachdeckerei und Spenglerei Utenthaler in einer ganz besonderen Form. Anneliese Utenthaler lud die Feuerwehrjugendgruppen aus Rossbach, Fraham und Rödham zu einem Geschicklichkeitsbewerb ein als Geschenke bekamen wir T – Shirts und Rucksäcke. Vielen herzlichen Danke noch mal der Firma Utenthaler.



## Bewerbe

Ab Anfang April trainierten wir zwei mal die Woche jeweils 1,5 Stunden auf unserer Bewerbsbahn. Das ergibt eine Trainingszeit von 463 Stunden.

Es wurden die Abschnittsbewerbe in Frauschereck am 06.06. und in St. Radegund am 27.06. besucht. Wir waren auch beim Bezirksbewerb in Neukirchen am 04.07. und beim Landesbewerb welcher in Ried im Innkreis stattfand.

	Bronze	Silber
Abschnittsbewerb Frauschereck	32 Platz	16 Platz
Abschnittsbewerb St. Radegund	51 Platz	39 Platz
Bezirksbewerb Neukirchen	68 Platz	Nicht angetreten
Landesbewerb Ried	538 Platz	gefallen

## Sonnwendfeuer

Das Sonnwendfeuer welches für 19. Juni geplant war musste leider aufgrund des vielen Regens abgesagt werden.

## Jugendlager

Von 16. bis 19. Juli fuhren wir ins Jugendlager welches heuer in unserem Abschnitt in Burgkirchen stattfand. Was bei strahlendem Sonnenschein begann endete leider schon frühzeitig im strömenden Regen, Sturm und Gewitter.

Trotz all dem hatten wir in Burgkirchen ein paar wunder schöne und Erlebnisreiche Tage.



## Frahamer Erlebnistag

am 21. August war es dann wieder so weit in Fraham fand der Erlebnistag statt. Wir halfen wieder alle tatkräftig mit und betreuten die Stationen mit den Spielen auf unserer Wanderroute.

## Sommerspiele

Außerdem wurden die Sommerspiele am 29.08. in Polling besucht wo wir einige lustige Stunden erlebten. Leider war das Wetter nicht ganz so schön.



## Ausbildung

Ab September haben wir dann wieder mit der theoretischen Ausbildung begonnen wie zum Beispiel Funk- und Kartenkunde, Organisation der Feuerwehr, Verhalten im Dienst,....

## Jugendfunkübung

Am 17.10. fand die Jugendfunkübung in Wildenau statt.

### **Kirchliche Ausrückungen**

Natürlich nahmen wir auch bei allen Kirchlichen Veranstaltungen wie Florianimesse, Fronleichnam und Erntedank Teil.

### **Friedenslicht**

Am 22. Dezember brachten wir wieder das Friedenslicht von Braunau nach Simbach. Danach fuhren wir wieder zum Mc`Donalds.

Am 24. Dezember wurde das Friedenslicht von uns von Haus zu Haus gebracht. Wir möchten uns auf diesen Weg noch mal bei euch für eure großzügigen Spenden bedanken.



Es wurden € 487,- für das Diakoniewerk in Mauerkirchen gespendet.

€ 50 wurde an Licht ins Dunkel überwiesen und

€ 153,- wurde für die Jugendgruppe gespendet.

### **Erprobungen**

Im Februar haben wir die Erprobungen durchgeführt. Damit die Jugendlichen heute befördert werden können.

Die erste Erprobung machten

Rene Mühlecker  
Julia Baier  
Helene Stempfer



Der Prüfung zur zweiten Erprobung stellten sich

Tobias Schrattenecker  
Stefanie Endres



und die dritte Erprobung legte

Luzia Stempfer ab.



Ausbildung und Bewerbe	508 Stunden
Jugendlager	569 Stunden
Sportliche Aktivitäten	160 Stunden
Sonstige Veranstaltungen	361 Stunden
Gesamter Zeitaufwand	1598 Stunden